



Waizenkirchner Pfarrzeitung

Pfarre Peter und Paul

An einen Haushalt

Folge 150, 36. Jg / 2-2016

Juni
Juli
August
September



Bild: Fabian Fellmann / pixelio.de

Gemeinsam in der Pfarre

In diesem Pfarrblatt

Hermann Dinböck: 70 Jahre	2
Wolfgang Degeneve: 60 Jahre	2
Editorial	3
Kath. Bildungswerk	4+5
Kath. Männerbewegung	6+7
MinistrantInnen	8
Kath. Jungschar	9
Kindergarten	10
Firmung 14.5.	11
Erstkommunion 3.4.	11
Taufelternbegegnungen	12
Kinderflohmarkt 8.10.	13
Newsletter-Angebot	14
Impressum	14
Termine - Pfarrkalender	15
Flohmarkt 24./25.9.	16

„Wer an das Gute im Menschen glaubt, der bewirkt das Gute im Menschen.“

Hermann Dinböck: 70. Geburtstag



Hermann Dinböck wurde 70. PGR-Obmann, Lektor, Kantor, Organisator, what else? Seit Jahrzehnten stellt er seine Tatkraft, seine Talente und seine Fähigkeiten in den Dienst der Pfarre.

Alles Gute zum Geburtstag!

Wer hätte es für möglich gehalten, dass unser Hermann Dinböck bereits 70 Jahre alt geworden ist?! Daher darf ich ihm

im Namen der Pfarre herzlich gratulieren und ein **großes Vergelt's Gott** aussprechen!

Was Du, lieber Hermann, in deinem Leben für unsere Pfarre geleistet hast, lässt sich nicht in ein paar Sätze zusammenfassen!

Aktuell bist du als PGR-Obmann, Lektor, Kantor, Organisator, Animateur und vieles andere sehr aktiv. Auch ein herzliches Dankeschön von mir ganz persönlich für die gute Zusammenarbeit und alle Hilfe und jeden guten Rat. Ich wünsche dir noch sehr viele gesunde und gute Jahre im Kreise deiner Familie, die ein wahrer Jungbrunnen für dich ist!

*Pfarrer Franz Steinkogler
für die Pfarrgemeinde*

Wolfgang Degeneve: 60. Geburtstag



Bürgermeister Wolfgang Degeneve feierte seinen 60er und spendete.

Noch ein Geburtstagskind!

Unser Bürgermeister, Herr Wolfgang Degeneve, hat seinen sechzigsten Geburtstag gefeiert. Wir wünschen ihm im Namen der Pfarre alles Gute, viel Gesundheit und gute

Nerven.

Besonders bedanke ich mich persönlich, dass wir in allen Pfarrangelegenheiten bei ihm immer ein offenes Ohr finden. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt ihm für sein Geburtstagsgeschenk:

Die bei seine Geburtstagsfeier gesammelten Spenden von € 1.200.- und der Spende der ÖVP Waizenkirchen von € 750.-- hat er zur Sanierung der Kirche zur Verfügung gestellt!

Herzlichen Dank und noch einmal alles Gute!

Pfarrer Franz Steinkogler

Gemeinsam

„Gemeinsam in der Pfarre“ lautet der Titel dieser Ausgabe der Pfarrzeitung. Dieses „gemeinsam“ ist ein einfaches Wort, doch ist es von tiefer und umfassender Bedeutung. Die Möglichkeiten des „gemeinsam“ reichen sehr weit.

„Gemeinsam“ heißt so vieles:

Wenn viele zusammenhelfen, ist vieles schnell erledigt; wenn viele gemeinsam die Geistkraft Gottes in die Mitte ihres Lebens stellen, dann ist Gott in der Gemeinschaft lebendig; wenn nicht nur einer mitdenkt und sich einbringt, sondern viele, dann ermutigen wir uns gegenseitig, unsere Gedanken und Ideen verbinden sich zu schönen Projekten, Veranstaltungen, Gottesdiensten, Andachten usw.; wenn wir auf unsere Verschiedenheiten schauen, aber uns gegenseitig mit Respekt und Achtung begegnen, dann ist das im besten Sinne Vielfalt, Einheit, Gemeinsamkeit.

In der Pfarre

Wir leben in einer arbeitsteiligen Welt. Manchmal hat man den Eindruck, als würde jede und jeder nur mehr das verstehen, womit er oder sie beruflich zu tun hat. Salopp gesagt würde das heißen, wir wären alle „Fachtrottel“.

In der Pfarre erlebe ich das anders. Wir sind alle sehr verschieden, jeder verbringt seine Lebenszeit mit etwas anderem. Und trotzdem ist die

Pfarre ein integrierendes Moment. Es ist, als ob verschieden große Zahnräder am Ende ineinandergreifen wie bei einem Uhrwerk – und wenn man das Ergebnis betrachtet, zeigen die Zeiger der Uhr die richtige Zeit. Es ist schön zu erleben, wie verschiedene Talente zum Vorschein kommen, wie viele etwas einbringen und wie viele auch immer wieder etwas mitnehmen, für sich persönlich, für das eigene Leben oder für die Familie – vielleicht auch etwas für den Beruf.

In die Zukunft

Nach den guten Erfahrungen, die ich in Waizenkirchen schon machen durfte, vertraue ich darauf, dass es uns als Pfarrgemeinde gelingt, so in die Zukunft zu gehen, dass wir einer **Vision folgen, die sich am Evangelium orientiert.**

Papst Franziskus und Bischof Manfred versuchen, Gräben zu überwinden, das Gemeinsame in den Vordergrund zu stellen. Beiden ist die Ökumene ein wichtiges Anliegen. Auch die innerkirchliche Vielfalt wird von beiden geschätzt. Bischof Manfred machte bei seiner Amtseinführung deutlich, dass er nicht naiv sei, was die innerkirchliche Situation angeht. Und dennoch gilt es immer wieder, Verbindendes zu suchen, zu sehen, anzuerkennen und zu fördern.



Pastoralassistent Andreas Furlinger: „Die Möglichkeiten des ‚gemeinsam‘ reichen sehr weit.“

Pfarrgemeinderatswahl 2017

Die Pfarrgemeinderatswahl am 19. März 2017, deren Vorbereitungen bereits im Herbst beginnen (KandidatInnensuche, Wahlkomitee), wird wieder neuen Schwung in die Pfarre bringen. Ich freue mich, meinen Teil dazu beitragen zu dürfen, dass es so gut wie bisher weitergeht und dass wir gemeinsam dem Geist Gottes dort Raum geben, wo er Not tut und gut tut.

Davor, also für den Sommer, wünsche ich ihnen persönlich erholsame Zeiten, aber auch Zeiten für Gemeinsamkeit in Familie, Freundschaften, Beruf und Vereinen und eine gute Ernte, so dass wir am 2. Oktober gerne Danke sagen für das, was Gott uns schenkt, auch für das, was wächst und gedeiht und uns ernährt.

Einen schönen Sommer wünscht

Pastoralassistent
Andreas Furlinger

Gemeinsam für die Pfarre

Dort wo viele Hände gemeinsam für die Pfarre tätig sind, können bereichernde Angebote für die Seele, den Geist, das allgemeine Wohlbefinden und die Herzensbildung für alle in unserer Pfarre lebenden Personen entstehen. Diese reichhaltigen Pfarrveranstaltungen, die über die Grenzen der Pfarrgemeinde Waizenkirchen hinaus geschätzt und besucht werden, unterstützen Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren in den unterschiedlichsten Lebenslagen.



Die TeilnehmerInnen von Englisch 50+

Englisch 50+, Square-dance

Das Katholische Bildungswerk bot im Frühjahr einen gut besuchten Englischkurs für Senioren ab 50 im Pfarrheim und einen Squaredance- & Line-dancevormittag im Pfarrsaal an. Eine Fortsetzung für Englisch 50+ und Squaredance-Minikurs ist im Herbst geplant.

English Brunch

Am **25. Juni 2016** laden wir Sie zum dritten English Brunch ab 8:30 bis 11:00 Uhr ins Gasthaus Mariandl ein. Es erwarten Sie ein herzhaftes Frühstückbuffet und die Gelegenheit in Englisch zu plaudern. (Kosten: Erwachsene 13,- €/ Schüler&Studierende: 9,- €) Anmeldung erforderlich: Mobil 0680 302 8001, brigittefalkner@gmail.com



Beim „English Brunch“ verbinden sich Genuss und Kommunikation. Dieses Mal im Gasthaus Mariandl am 25. Juni.

Sprachentreff

Am **2. September 2016** findet der Sprachentreff (in vier Sprachen) bereits zum 6. Mal statt. Im Gasthof Boubenicsek in Niederspaching wird ab 19:00 Uhr in Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch mit Muttersprachlern lebhaft diskutiert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und ein genussvolles und kommunikatives Sprachenerlebnis.

Info zu allen Veranstaltungen, sowie Fotos und Videos:
<http://sprachentreffpunkt2016.jimdo.com/>



Square Dance wird in Gruppen zu je vier Paaren getanzt, die zu Beginn auf den vier Seiten eines Quadrats (Englisch Square) stehen.

Themenschwerpunkt „Demenz“ – Wenn die Welt auf dem Kopf steht

Etwa 44 Millionen Menschen weltweit leiden unter Demenz, im Jahr 2050 werden 135 Millionen betroffen sein.

Ist das Schicksal? Wie verläuft die Krankheit? Wie nehmen Betroffene ihre Situation wahr? Wie kommuniziert man mit Patienten? Welche Hilfen gibt es? Kann man vorbeugen? ...

Antwort auf viele Fragen bietet im Herbst ein Themenschwerpunkt Demenz.

Wir starten am **12.10.16** um 19:30 Uhr mit einem **Vortrag** von Frau Dr. Margit Scholta, es folgen weitere Veranstaltungen... Das Katholische Bildungswerk, der Arbeitskreis Senioren und die Gesunde Gemeinde freuen sich auf Ihren Besuch!

Weitere Infos in der nächsten Ausgabe und demnächst auf <https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4446/pfarrlichegruppen/kathbildungswerk>



Für das Kath. Bildungswerk
Mag.a Gerlinde Hofmann

Starke Eltern, starke Kinder - Resilienz

Das Katholische Bildungswerk lädt gemeinsam mit den Spielgruppen (SPIEGEL und Freitagrunde), dem Kindergarten und der Volksschule Waizenkirchen zum

Vortrag „Starke Eltern, starke Kinder – das Zauberwort heißt Resilienz!“

am Dienstag, **27. September** 2016, um 19.00 Uhr in den Pfarrsaal sehr herzlich ein.

Kinder leben in der Gegenwart. Sie freuen sich, wenn wir sie sehen und offen sind für das, was sie erleben und sagen. Jedes Kind setzt sich individuell mit seiner genetischen Veranlagung und seinem Umfeld auseinander.
Eltern und ErzieherInnen



Bild: gemeinfrei auf www.pixabay.com

kommt die Aufgabe zu, wahrzunehmen, was das Kind jeweils braucht, was es lernen kann und will. Kindern gelingt oft trotz großer Hindernisse ein glückliches, sinnerfülltes Leben. Was verhilft ihnen zu Widerstandskraft bzw. Resilienz? Ein vertrauensvoller Blick, eine stärkende Begegnung, Großeltern oder auch ein Haustier und manchmal ein Gebet können Welten bewegen.

Eintritt: € 5,- (Paare € 8,-)

Elternbildungsgutscheine werden angenommen!



Die Vortragende:

Dipl.-Päd.in Susanna Proier, Lehrbeauftragte an der Pädagogischen Hochschule, Referentin für Lehrer- und Elternbildung, 25 Jahre Betreuung von Kindern mit Problemen, Mitautorin am Buch „Ich kann es“

Neuer KMB-Obmann gewählt

Hermann Dinböck legte die Leitung nach fast 20 Jahren zurück:

Beim Männertag am Sonntag, 10. April 2016 wurde eine neue Führung gewählt.

Ich habe meine Funktion zurückgelegt und möchte in einem kurzen Bericht meine Zeit als Obmann darlegen.

Beim Männertag im April 1997 im Gasthaus Berndorfer wurde ich in Nachfolge von Rudolf Weinzierl zum Obmann gewählt.

Nach nunmehr 19 Jahren lege ich nun dieses Amt nach 3-jähriger Vorbereitung in jüngere Hände. In diesen fast 2 Jahrzehnten stand mir ein gutes Team von Mitarbeitern im Arbeitskreis der Männerbewegung zur Seite, denn nur gemeinsam war es möglich, vieles zu organisieren, mitzuarbeiten und mitzuwirken. Zirka 80 Mal trafen wir uns im Arbeitskreis, um anstehende Termine zu besprechen und Entscheidungen zu treffen.

Eines freut mich besonders, dass wir die **Männerwahlfahrt am 26. Oktober jeden Jahres** durchführen konnten und wir immer einen Bus vollbrachten.

Auch **in der Pfarre** gab es viele Veranstaltungen und Feiern, wo wir uns aktiv einbringen konnten. Ich nenne nur einige

Beispiele:

- jährlicher Männertag,
- Pfarrball,
- Pfarrfest,
- Pfarrflohmarkt,
- Bratwurstlsonntag am 1. Advent,
- Gratulationen bei hohen Geburtstagen oder
- Ehrungen für lange Mitgliedschaft usw.

Ein besonderer **Höhepunkt** war für mich die **Weihe der neuen Orgel im Juli 2008**. Auch mit dem Katholischen Bildungswerk gab es verschiedene gemeinsame Veranstaltungen.

Leider ist der Mitgliederstand der KMB in unserer Pfarre, bedingt durch Todesfälle in den letzten Jahren, leicht rückgängig. Es ist sehr schwierig, Männer, und vor allem jüngere Männer, zur Mitgliedschaft bei der KMB zu bewegen. Ich möchte mich sehr bedanken bei meinen Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung, beim Herrn Pfarrer und beim Pastoralassistenten für das gute Miteinander. Unserem Kassier Herrn Alois Sallaberger danke ich für die korrekte Verwaltung unserer Finanzen.

Mein besonderer Dank gilt allen KMB-Mitgliedern in unserer Pfarre für die Treue zu unserer Gemeinschaft. Ich ersuche euch, auch meinen Nachfolger zu unterstützen.

Ich wünsche dem neuen Obmann sowie seinem Team für die Zukunft alles Gute, viel Er-

folg und Freude daran, unseren Glauben in Kirche und Pfarre durch die KMB zu bezeugen.

Neuer Vorstand:



V.l.n.r.: Pfarrer Franz Steinkogler, neuer Obmann Johann Kutzenberger, alter Obmann Hermann Dinböck, Ing. Albert Griesbacher (Perg)

Durch die Neuwahl setzt sich der Vorstand der KMB-Waizenkirchen wie folgt zusammen:

Obmann:

Kutzenberger Johann

Obmann-Stellvertreter:

Maier Josef

Kassier: Sallaberger Alois

Schriftführer: Nachbauer Franz

Geistlicher Assistent:

Mag. Degeneve Ludwig

Weitere Mitglieder im Vorstand: Pfarrer Mag. Franz Steinkogler, Pastoralassistent Mag. Andreas Furlinger, Aichinger-Biermair Josef, Dinböck Hermann, Hinterberger Rudolf, Weinzierl Rudolf.

Es war eine schöne Zeit für mich als KMB-Obmann in der Pfarre tätig gewesen zu sein.

Hermann Dinböck

Der neue Obmann, **Johann Kutzenberger**, schreibt:

Die Wahl wurde von Herrn Ing. Albert Griesbacher aus Perg geleitet, der im Anschluss einen interessanten Vortrag zum Thema „Globale Entwicklung - Verantwortlich leben“ hielt. Der Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen. Als neuer Obmann möchte ich

mich kurz vorstellen:

Ich bin tätig als Unternehmer und Landwirt in Anrath 9, vulgo Schmied zu Edt. Als ich im KMB – Vorstand zum neuen Obmann vorgeschlagen wurde war ich zunächst etwas verwundert. Da es mir gerade in der heutigen verrückten Zeit (Turbokapitalismus aus dem Westen, Islamismus aus dem Osten)

ein Anliegen ist, unsere Werte aufrecht zu erhalten, habe ich nach kurzer Überlegung angenommen.

Da die Kirchenrenovierung ansteht habe ich mir überlegt, **als Einstandsgeschenk die Trockenlegung der Kirchenmauern durchzuführen.**

Mauertrockenlegung in der Kirche

Herr Humer Alois aus Waikhartsberg war bei den Montagetarbeiten im Auftrag der Pfarre dabei und berichtete kurz darüber. Er übernahm auch von unserem Techniker die Pläne und Messprotokolle.

Unsere **Firma Accurat** bietet 2 verschiedene Systeme an. Das Injektionsverfahren ist bei Mauerstärken von bis zu 3m im Turm weder machbar noch finanzierbar, daher haben wir das **energetische System kostenlos eingebaut**. Es wurden 2 Entfeuchtungsgenera-

toren an radiästetisch vermessenen Punkten installiert (im Turm vorne und hinten im Gewölbe). Die Wirkradien greifen in der Kirche zusammen. Die Geräte nehmen das erdmagnetische Energiefeld auf und geben ein stabil rechtsdrehendes Feld wieder ab. Kapillar aufsteigende Wassermoleküle, die in den Einfluss dieses Energiefeldes gelangen, beginnen sich in die entgegengesetzte Richtung zu bewegen. Das feuchte Mauerwerk beginnt auszutrocknen und erreicht nach ca. **2 bis 4**

Jahren (je nach Mauerstärke und Feuchtigkeitsgehalt) die natürliche Restfeuchte. Das ganze wird in Messprotokollen dokumentiert und garantiert. Die erste Kontrollmessung ist im Frühjahr 2017. Durch die Trockenlegung wird die Mauer sanierfähig und die **Wärmedämmung** verbessert sich. Weiters kommt es im Wirkungsbereich zu einer **Störfelddämpfung**.

Johann Kutzenberger

Kapellenwanderung im Mai



Der neue KMB-Obmann Johann Kutzenberger erbaute mit der Familie diese Kapelle neben dem Hof als Dank für die Genesung seines Sohnes Johannes.

Am Dienstag, 17. Mai lud Johann Kutzenberger, neuer KMB-Obmann, den Aktivistenkreis der Katholischen Männerbewegung zu sich nach Hause ein. Die kurze Wanderung führte von der Pfarrkirche nach Anrath zum Hof. Dort hielten wir eine Maiandacht und wurden anschließend köstlich bewirtet. Noch vor Einbruch der Dunkelheit machten wir uns wieder auf den Weg zurück zur Pfarrkirche. Da diese Wanderung schon einmal ins (Regen-) Wasser fiel, freuten wir uns über das Wetter an diesem Tag.



PAss Andreas Fürlinger



MinistrantInnen

Rückblick auf 18 Jahre MinistrantInnen-Arbeit

Alois Humer schreibt:

Als ich im **Sommer 1998** von Herrn Pfarrer Burgstaller und Herrn Schatzl Klaus angesprochen wurde, ob ich bei den Ministranten mithelfen möchte, stellte ich mir das relativ leicht vor. Jedoch erkannte ich schnell, dass diese Aufgabe viel Engagement und Zeit beansprucht.

Ab Herbst 1999 führte ich die Minis alleine. Im Juli 2000 beschlossen wir auch Mädchen zum Ministrantendienst aufzunehmen. Dabei bekam ich Unterstützung von **Schauer Christl** und **Paulusberger Barbara**, die uns etliche Jahre toll beistand. Auch die Kinder hatten sie wegen ihres fröhlichen Wesen sehr gern.

Für Christl und mich begann eine lange Zeit in der uns unsere Minis zum zentralen Mittelpunkt in unserer Pfarrarbeit wurden.

Vielen Stunden der Vorbereitung für die Einteilung und der Gestaltung der Proben im ganzen Jahreszyklus folgten feierliche Festgottesdienste, bei denen die Ministranten immer eine große Rolle spielten. Es gab viele lustige Stunden bei unseren wöchentlichen Treffen am Samstagmorgen. Jährlich machten wir spannende Völkerballturniere, bei denen sich hochjauchzender Jubel und

tränenreiche Kindergesichter über die Jahre abwechselten. Wir machten schöne Ausflüge und waren bei festlichen Gottesdiensten bei Ministrantentagen in St. Florian dabei.

Am Karsamstag war jedes Jahr mit großer Begeisterung das Ratschen angesagt. Unsere Minis freuten sich auf spannende Jungscharlager und viele andere Aktivitäten der Jungschar. **Die schönste Erinnerung** ist und war aber der jährliche Einzug und die Mitgestaltung aller Ministranten bei der **Osternachtsfeier**.

Wir möchten uns jetzt am Ende unserer Tätigkeit bei allen **68 Mädchen und 133 Burschen**, die in dieser Zeit den Dienst als MinistrantIn absolviert haben, sehr herzlich bedanken.

Es sind auch für uns Freundschaften entstanden und wir sind stolz, wenn wir sehen, was aus unseren „ehemaligen Kindern“ geworden ist. Wir hoffen auch einen kleinen Beitrag dazu geleistet zu haben.

Ein großer Dank gebührt auch unserem über die Jahre wechselndem **Team. Eizenberger Lisa, Koblinger Sabine, Kaiserseder Lena und besonders Aichinger Biermaier Daniel**.

Jetzt nach 18 Jahren ist es Zeit einen Schritt zurückzutreten und diesen Dienst in jüngere Hände zu legen.

Im letzten Herbst hat sich Frau **Tscherry Martha** bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen.

Es ist schön zu sehen, dass Martha und ihr Team die Ministranten mit soviel Freude und Begeisterung in die Zukunft führen.

**Schauer Christl
Humer Alois**

Die Vorstellung des neuen Teams unter Martha Tscherry erfolgt in der **nächsten Ausgabe** (Oktober 2016).



Alois Humer und Christl Schauer gebührt ein herzliches DANKE!

Viele Jahre haben sich **Alois Humer und Christl Schauer** um die Ministranten gekümmert. Sie haben den neuen Minis die Messordnung beigebracht und mit ihnen geprobt. Bei den Hochfesten die Proben geleitet und die Einteilung für alle Messen und Begräbnisse erstellt. Ausflüge organisiert, kleinere Wunden verarztet, Streit geschlichtet, die Ängstlichen ermutigt, die Nervösen beruhigt, die allzu Lauten gedämpft, für Ordnung gesorgt. Alles hat seine Zeit: Sie wollen nun ihren Dienst bei den Minis beenden. Ein herzliches Dankeschön. Viele Minis sind von euch betreut worden, **ein herzliches Dankeschön für euer langjähriges Engagement!** Neue Aufgaben in der Pfarre warten bereits auf euch, denn für eure Pension ist es noch viel zu früh!

Pfarrer Franz Steinkogler

Liebe Kinder!

„Gemeinsam in der Pfarre“ – unter diesem Titel steht die letzte Ausgabe dieses Arbeitsjahres. Wir die GruppenleiterInnen der MiniJungschar haben **dieses Jahr wieder viele Aktionen und Veranstaltungen gemeinsam durchgeführt**. Ich denke da an den Start mit den jungen MiniJungscharkindern, den wir im Sommer gemeinsam vorbereitet und geplant haben. Weiter im Jahreskreis haben wir die Advents- und Weihnachtszeit mit den Aktionen Adventbasar, Christkindlmarkt und Sternsingeraktion mitgestaltet und die fleißigen SternsingerInnen mit Eislaufen-Fahren und dem Faschingsfest im Pfarrsaal belohnt. Wie jedes Jahr war auch die Ostergrußaktion ein Thema. Wir überlegten bei den monatlichen Treffen, was wir mit den Kindern anfertigen könnten.

Nicht lange nach Ostern hatten wir schon wieder die nächste Aktion im Hinterkopf. Das Backen der Muttertagsherzen muss durchdacht, vorbereitet und organisiert werden. Da es nur noch ein paar Wochen sind bis zu den Sommerferien und wir auch da noch Angebote organisieren, treffen wir uns im Team zu den Vorbereitungstreffen 1- 2x im Monat.

Zum Vorbereiten und Planen sind:

Spielfest/Pfarrfest

Ende Juni werdet Ihr in eurer MiniJungschargruppe einen Abschluss machen. Am 3.7.2016 gibt es das Pfarrfest mit lustigen Spielstationen für die Kinder rund um die Pfarrkirche ab 9:30 Uhr.

Ihr seid eingeladen, an den verschiedenen Stationen mitzu-

machen und vielleicht sogar den einen oder anderen Preis beim Glücksrad zu erdrehen. Bei Schönwetter werden wir wieder unsere Wasserrutsche und Wasserspiele anbieten (Handtuch und Badesachen nicht vergessen).

JUNGSCHARLAGER:

I mach mit? Du a?

Sei dabei beim „Kinder-MiniLager“ der Jungschar + MinistrantInnen, das heuer zum 4. Mal im August stattfindet.

Wann findet dieses statt? Von Freitag, 12. August 2016 ab 9:00 Uhr – Montag, 15. August 2016 18:00 Uhr.

Was genau ist dieses „Kinder-MiniLager“?

Dieses MiniLager wird heuer 2 Tage in Salzburg und 2 Tage in Waizenkirchen stattfinden und ist eine verkürzte Lagerwoche. Die GruppenleiterInnen planen ein buntes „lagermäßiges Ferienprogramm“ mit einer Übernachtung in der Jugendherberge in Salzburg und zwei Übernachtungen im Pfarrheim (wer möchte natürlich).

Ab welchem Alter darf man an diesem MiniLager teilnehmen? Alle Kinder die in diesem Jahr Erstkommunion hatten - bis zur 4. Klasse NMS/Gymnasium.

Wo und wie kann man sich anmelden?

Die Anmeldeformulare bekommt ihr Ende Mai bei den GruppenleiterInnen, bzw. per E-Mail, in der Pfarrkanzlei oder in der Sakristei und gebt sie auch dort wieder ab.

Genauere Informationen stehen im Anmeldeformular.

Für uns LeiterInnen ist jedoch das Jahr noch nicht zu Ende – es kommt jetzt die Vorbereitung für das MiniLager.

Lasst euch wirklich überraschen, es wird echt cool. Bei der Fahrt nach Salzburg planen wir verschiedene Sehenswürdigkeiten ein - Wasserspiele, Ortserkundungsspiel, vielleicht treffen wir auf MOZART ;) Oberrand. In Waizenkirchen wird es „lagermäßig“ weitergehen mit Spielstadt, Gelände/Nachtspiele, ... DARUM: Die GruppenleiterInnen laden euch zu diesen Sommeraktionen recht herzlich ein und freuen sich, wenn Ihr zahlreich mitmacht und euch bald anmeldet.

Ich möchte mich bei „meinen jugendlichen GruppenleiterInnen“ für ihr tatkräftiges ehrenamtliches Engagement bedanken – denn ohne ein gemeinsames Mitdenken, Mitorganisieren und Planen könnten so manches Abenteuer nicht erlebt und die Aktionen nicht durchgeführt werden.

Regina Stockmayr

Impressionen vom letzten Jungscharlager:





Pfarrcaritas-Kindergarten und Krabbelstube



Im neuen Garten des Kindergartens und der Krabbelstube kann man sich wirklich wohlfühlen!

Was wäre ein Kindergarten ohne Garten?

Zeitgerecht zum sonnigen Wetter ist auch unser neuer Garten fertig!

Mit grossem Interesse haben die Kinder die letzten Arbeiten im Garten verfolgt und genießen nun mit viel Freude und Spaß die neuen Spielgeräte!

Die Krabbelstubenkinder können sich über einen eigenen Bereich im kleinen Garten freuen - mit Spielgeräten, die der Körpergröße angepasst sind und einer eigenen Sandkiste zum Gatschen und Matschen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kindergartenkinder für Eure Geduld!

Und ein ganz herzliches Dankeschön an die Marktgemeinde Waizenkirchen!

Wir freuen uns nun über einen hellen, sonnigen und geräumigen Kindergarten - einen Ort zum Wohlfühlen!

Projekt „Sonne ohne Reue!“ der oberösterreichischen Kinderkrebshilfe

Anfang Mai konnten die Kinder bei einem Workshop das richtige Verhalten bei Sonnenschein erlernen. Sie wissen nun genau Bescheid und haben auch sofort ihre Eltern über Sonnenschutz informiert:

- > **viel Wasser trinken**
- > **Sonnenschutz verwenden**
- > **immer ein Kapperl aufsetzen**
- > **eine Sonnenbrille tragen**
- > **schattige Plätze bevorzugen,....**

*Bettina Grubauer,
Kindergartenleiterin*

Einladung

zum **Wortgottesdienst**
mit Segnung der Schulanfänger
und **Sommerfest**

Freitag, 1. Juli 2016
ab 14 Uhr
im Kindergarten

Auf Euer Kommen freuen sich
die Kinder und das
Kindergartenteam

Die Kinder erlernten das richtige Verhalten bei Sonnenschein:





Am Pfingstsonntag, 14. Mai 2016, spendete Dr. Martin Füreder ca. 60 KandidatInnen aus Waizenkirchen und Umgebung das Sakrament der Firmung. In Waizenkirchen bereiteten sich heuer 40 Firmlinge darauf vor:

Aigner Amelie, Autengruber Jana, Bangerl Raphael, Dirlinger Leonie, Dohr Michael, Dopplmair Riccarda, Eggetsberger Marco, Eizenberger Daniel, Grünseis Maximilian, Gstatterer Tobias, Gubo Hanna, Haslehner Sebastian, Häuserer Lisa, Humer Marlene, Keimelmaier Mario, Kliemstein Lisa, Kronawettleitner Jasmin, Kutzenberger Johannes, Lemberger Alexander, Mair Anja, Mayrhauser Sabine, Mühlböck Franziska, Müller Jana, Nachbauer Hannah, Reiter Manuel, Reiter Romy, Sandberger Benedikt, Scheuringer Michael, Steckbauer Felix, Stieger Bernhard, Stockinger Nina, Straßer Victor, Theuermann Dennis, Traunwieser Tobias, Wachholtinger Nina, Watzenböck Jakob, Watzenböck Lisa, Weiß Theresa, Wenzl Felix.

Erstkommunion am Weißen Sonntag, 3. April 2016

Der Termin unserer Erstkommunion war am 3. April 2016. Sehr früh, aber wir hatten an diesem „Weißen Sonntag“ = 1. Sonntag nach Ostern, ein sehr schönes Wetter.

Die Freude der Kinder über dieses schöne Fest sieht man an den Fotos. Nachdem die „Laudate Kids“ die Namen der Kinder gesungen hatten, waren sie voller Erwartung, ihre „erste Kommunion“ zu empfangen. An ihrem Gesichtsausdruck merkte man, wie wunderbar dieses Brot schmeckt.

Die Feierstunde am Karsamstag wurde heuer erstmals mit Firmlingen vorbereitet. Sie haben für die Erstkommunionkinder etwas gebastelt, das sie zur Erinnerung mit nach Hause nehmen durften. Es war spitze, wie sich diese bemühten. DANKE an Lisa, Marlene, Hannah und Lisa.

Ein großes „Danke“ dem **Laudate Chor** für die schönen



Lieder, der Religionslehrerin Frau **Martina Stummer** und vor allem den **Tischmüttern**, die sich in der Vorbereitung sehr bemühten und mit Liebe dabei waren: Brunnmayr Petra, Schurrerprambach; Enzlberger Manuela, Am Anger; Falkner Brigitte, Jäggasse; Friedwagner Yvonne, Breitwies; Furthmoser Andrea, Willersdorf; Grubauer Bettina, Waldweidenholz; Hinterberger Angela, Oberviehbach; Hofer Sabine, Am Anger; Pointinger Regina, Purgstall; Praher Roswitha, Röckendorferholz; Schütz Romana, Hausleithen; Steckbauer Monika, Inzing; Wimmer Nina, Unterwegbach.



Der KINDERLITURGIEKREIS ladet ALLE Kinder sehr herzlich zur **KINDERSEGNUNG am 19. JUNI 2016 um 10.00 Uhr in die Pfarrkirche** ein. Zuerst werden die gesegnet, die im vergangenen Jahr geboren wurden und zum Schluss des Gottesdienstes dürfen alle Kinder nach vorne kommen und sich segnen lassen. Der Laudate Chor wird singen und dieser ist kindgerecht gestaltet.

Ein besonderer Dank für die Organisation und für das viele Herzblut und die Geduld gilt **Hildegard Mair!** Danke für dein Engagement!

Pfarrer Franz Steinkogler

Taufelternbegegnungen - ab Herbst 2016

Bilder: pixabay.com (beide)

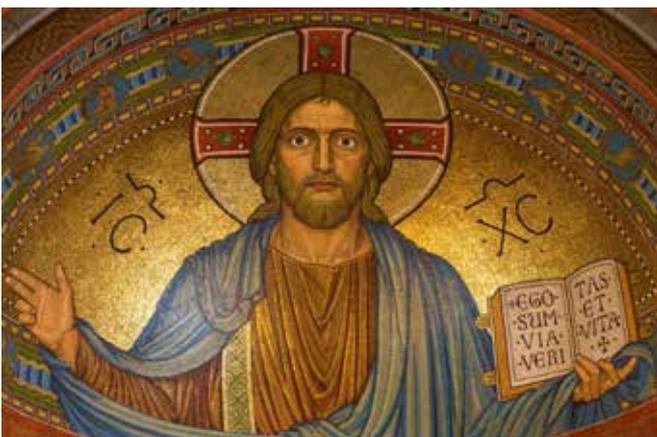


Die Taufe: Aufnahme in die Gemeinschaft der Glaubenden.

Die Taufe ist das erste der sieben Sakramente. Als **Kinder Gottes** sind wir hineingenommen in den Tod und die Auferstehung Christi. Die Aufnahme in die Gemeinschaft der Glaubenden, die Taufe „**im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes**“ öffnet für den Empfang der anderen Sakramente. Mit anderen Worten: Egal, was passiert, du bist von Gott angenommen. **Gott geht jeden Weg mit.**

Im Vorfeld der Taufe des Kindes informieren sich viele Eltern im Internet, in Broschüren und Büchern über die Taufe. Oft geht es darum, Texte, Lieder, Fürbitten und Ähnliches für das Fest zu finden.

In unserer Pfarre werden ab Herbst vier Mal jährlich sogenannte „Taufelternbegegnungen“ angeboten. Diese sollen an einem Samstag Nachmittag in einem Rahmen von ca. zwei Stunden stattfinden.



Inhalte könnten sein (werden aber erst gemeinsam mit der Abteilung BEZIEHUNG.LEBEN der Diözese entwickelt):

- Bedeutung des eigenen Namens und des Namens des Kindes
- Bedeutung der Symbole und Symbolhandlungen in der Feier der Taufe
- Eine nicht zu kurze Pause, mit der Möglichkeit, mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen
- Praktische Fragen zur Feier der Taufe
- Spirituelle Nahrung für die Gruppe, Segen
- Gesprächs-Austausch der Eltern untereinander

Möglicherweise stellt sich die Frage, wie Geschwisterkinder in dieser Zeit betreut werden sollen – deshalb denken wir auch an das Angebot einer Kinderbetreuung der älteren Geschwister während der Taufelternbegegnung. Die Taufkinder sind aufgrund ihres Alters wahrscheinlich bei der Veranstaltung dabei.

Diese Taufelternbegegnungen sollen ein persönliches Gespräch mit dem Taufspender nicht ersetzen, sondern sind dazu gedacht, neben der konkreten Planung der Tauffeier auch auf andere Aspekte des Sakramentes einzugehen und bieten oben genannte Möglichkeiten. Vorbereitet werden diese Begegnungen von Pfarrer und/oder Pastoralassistent, möglicherweise werden sich auch andere Personen daran beteiligen.

Die **genauen Termine werden erst vereinbart** – werden dann verkündet bzw., wenn sie schon feststehen, bei der Anmeldung zur Taufe weitergegeben.

*Pfarrer Franz Steinkogler
Pastoralassistent Andreas Füllinger*

” Jesus erwiderte ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.

Evangelium nach Johannes, Kapitel 11, Vers 25

KINDERFLOHmarkt

für Kindersachen und Spielzeug

am 8. Oktober 2016

- Umstandsmode
- Baby + Kinderbekleidung für Herbst und Winter (nach Größen sortiert)
- Trachtenmode
- Babyzubehör (Kindersitze, Reisegitterbetten, Tragetücher, Sterilisator, ...)
- Vollständige und gut erhaltene Spielsachen (keine Stofftiere)
- Bücher
- Faschingskostüme
- Wintersportgeräte aller Art



Wir nehmen nur saubere, intakte Artikel an. Kleidung bitte nach Größe sortieren und Zweiteiler zusammenheften.

Mindestverkaufspreis: € 1,00

Maximal 50 Stück/Familie; pro Artikel verrechnen wir 10 Cent Bearbeitungsgebühr
10 % vom Reinerlös werden für die SPIEGEL-Spielgruppen abgezogen.

Bitte kontrollieren sie ihre Artikel und das Wechselgeld sofort! Für spätere Reklamationen wird nicht gehaftet.

ANNAHME der Artikel: Freitag, 07. Oktober 17 bis 19 Uhr

VERKAUF der Artikel: Samstag, 08. Oktober 8-11 Uhr

RÜCKGABE der Artikel: Samstag, 08. Oktober 14 bis 15 Uhr

Nummernvergabe

Katharina Schmied 0660/7671754

Bianca Hehenberger 0664/4627676

Veranstaltungsort: Pfarrheim Waizenkirchen

Für Unfälle und Diebstahl wird nicht gehaftet!!!





Ca. ein Mal wöchentlich wird der Newsletter mit der Gottesdienstordnung per E-Mail verschickt.

Newsletter – ein Service der Pfarre

Was ist los in der Pfarre? Und vor allem wann und wo?

Diese Fragen werden auf verschiedenen Wegen beantwortet. Jene, die in der Pfarre aktiv engagiert sind, wissen über manches Bescheid, doch ist die Information über Gottesdienste, Andachten, Veranstaltungen und vieles mehr für sehr viele Menschen in Waizenkirchen interessant. Deshalb gibt es verschiedene Wege der Information: Die Verkündigungen in der Kirche nach den Gottesdiensten, die gedruckte Gottesdienstordnung samt Verlautbarungen, die in der Kirche

aufliegt, die Homepage sowie – und diesen Service gibt es noch nicht so lange – ein wöchentlicher Newsletter, der per E-Mail versendet wird.

Mit diesem Newsletter empfangen sie die Gottesdienstordnung mit den Verlautbarungen (auch auf der Homepage abrufbar) sowie hin und wieder Hinweise auf das aktuelle Geschehen in Pfarre und Kirche.

Wenn sie Interesse an diesem Newsletter haben, so schreiben sie bitte einfach ein E-Mail mit dem Betreff „Newsletter anmelden“ an andreas.fuerlinger@dioezese-linz.at

Impressum

Erscheinungsort

4730 Waizenkirchen, Oberösterreich

Medieninhaber und Herausgeber:

Fachausschuss Öffentlichkeitsarbeit des Pfarrgemeinderates Waizenkirchen, Marktplatz 1, 4730 Waizenkirchen
<http://www.dioezese-linz.at/waizenkirchen>
pfarre.waizenkirchen@dioezese-linz.at
Tel. 07277 / 2354

Layout und Redaktion: PAss. Mag. Andreas Furlinger

Vervielfältigung: DTG Gerhard Doppler, Grieskirchen

Redaktionsschluss

**für nächstes
Pfarrblatt**

(Oktober, November)

Samstag,

**10. September
2016**



Termine - Pfarrkalender

Juni 2016

Sa.	4. Juni	Feier der Ehejubilare	19.00	Pfarrkirche
So.	12. Juni	Gospelmesse - Kienzlchor	9.00	Pfarrkirche
So.	19. Juni	Familiengottesdienst - anschließend Kindersegnung	10.00	Pfarrkirche
Mi.	29. Juni	Festgottesdienst zum Patrozinium und Mitarbeiterdank mit Agape	19.00	Pfarrkirche

Juli 2016

So.	3. Juli	Pfarrfest	Beginn und Gottesdienst	9.00	Pfarrheim-Vorpl.
Fr.	8. Juli	Dankgottesdienst der Neuen Mittelschule		8.00	Pfarrkirche
		Dankgottesdienst der Volksschule		9.00	Pfarrkirche
Fr.	8. Juli	Krankenkommunion	ab	14.00	in den Häusern
Sa.	9. Juli	Ehevorbereitungskurs	9.00 - 18.00		Pfarrheim
	23. / 24. Juli	Christophorus – Aktion	19.00 /	9.00	Pfarrkirche

August 2016

Fr.	12. Aug.	Krankenkommunion	ab	14.00	in den Häusern
So.	14. Aug.	Jungschar-Messe		9.00	Pfarrkirche
	20. / 21. Aug.	Caritas – Augustsammlung	19.00/	9.00	Pfarrkirche
So.	28. Aug.	Messgestaltung durch Kirchenchor St. Margarethen/Bgld.		9.00	Pfarrkirche

September 2016

Fr.	2. Sept.	Krankenkommunion	ab	14.00	in den Häusern
Do.	8. Sept.	Jugendstart mit „Kirchenkino“ und Übernachtungsmöglichkeit - alle Firmlinge der letzten beiden Jahre und Jugendliche ab 14 Jahren sind eingeladen!	ab	18.00	Pfarrkirche Pfarrheim
Fr.	9. Sept.	Vortrag über Pater Pio von Michael Gangl		19.30	Pfarrheim
Mo.	12. Sept.	Hl. Geist Gottesdienst der Volksschule		8.00	Pfarrkirche
		Hl. Geist Gottesdienst der Neuen Mittelschule		9.00	Pfarrkirche
Mi.	14. Sept.	Gottesdienst zu Beginn des neuen Arbeitsjahres		19.00	Pfarrkirche
Mi.	14. Sept.	Annahme Flohmarkt	16.00 - 19.00		Pfarrheim
Fr.	16. Sept.	Annahme Flohmarkt	12.00 - 18.00		Pfarrheim
Sa.	17. Sept.	Annahme Flohmarkt	8.00 - 12.00		Pfarrheim
Sa.	24. Sept.	Flohmarkt	7.00 - 16.00		Pfarrheim
So.	25. Sept.	Flohmarkt	8.00 - 12.00		Pfarrheim
Mi.	28. Sept.	Pfarrgemeinderats-Sitzung		19.45	Pfarrheim

Oktober 2016

So.	2. Okt.	Erntedankfest mit den Ortschaften		8.00	Altenh.-Vorplatz
		Pfarrcafe	9.00 - 12.00		Pfarrheim
		Erntedank mit Kindern und Jugendlichen		10.00	Pfarrh.-Vorplatz
So.	2. Okt.	Orgelkonzert		19.00	Pfarrkirche
Di.	4. Okt.	Senioren Wallfahrt – Engelszell		13.30	Abfahrt
Fr.	7. Okt.	Krankenkommunion	ab	14.00	in den Häusern
Mi.	12. Okt.	Vortrag „Demenz“ des KBW		19.30	Pfarrsaal
Sa.	15. Okt.	Wallfahrt der Katholischen Frauenbewegung			Details in der nächsten
Mi.	26. Okt.	Wallfahrt der Katholischen Männerbewegung			Ausgabe der Pfarrzeitung

Einladung zum

FLOHM- MARKT

der Pfarre
Waizenkirchen

Sa., 24. Sept. 2016 07:00-16:00 Uhr

So., 25. Sept. 2016 08:00-12:00 Uhr

::: Wir freuen uns über...

Gegenstände aller Art wie Kleidungsstücke, Möbel (keine Polstermöbel), Öfen, Vorhänge, Teppiche, Geschirr, Küchengeräte, Werkzeuge, Elektrogeräte, Computer, Sportartikel, Bücher, Bilder, Tonträger, Spielzeuge, Antiquitäten usw.

Die Geräte müssen funktionsfähig oder für den Käufer verwendbar sein. Kleidungsstücke sollen gereinigt, sortiert (Männer, Frauen, Kinder) und Schuhe paarweise gebündelt werden.

**::: Abgabemöglichkeit
im Pfarrheim...**

Mi., 14. Sept. 2016

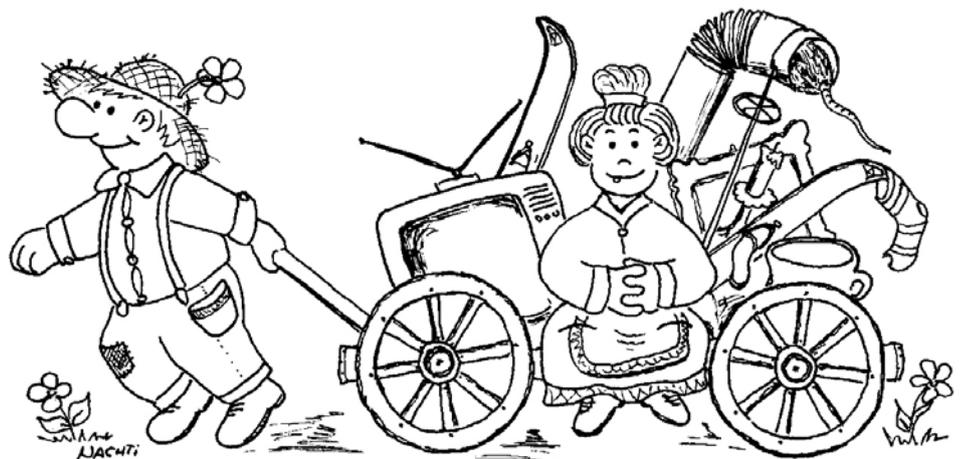
16.00 - 19.00 Uhr

Fr., 16. Sept. 2016

12.00 - 18.00 Uhr

Sa., 17. Sept. 2016

8.00 - 12.00 Uhr



::: Abholung...

Falls Sie sperrige Sachen von Zuhause abholen lassen möchten, rufen Sie bitte bis Freitag, 9. September im Pfarramt an.

::: HelferInnen gesucht...

Weiters suchen wir HelferInnen für den Verkauf. Diese mögen sich im Pfarramt melden.

im Pfarrsaal **WAIZENKIRCHEN**

pfarramt 4730 waizenkirchen, marktplatz 1, tel.: 07277-2354